

Die Linke steckt ihre Marschroute ab

Berlin. Nach den Verlusten bei den Landtagswahlen im März will die Linkspartei an diesem Wochenende die Marschroute Richtung Bundestagswahl abstecken. Den knapp 600 Delegierten des Parteitags in Magdeburg liegt unter anderem ein Leitantrag des Bundesvorstandes zur Flüchtlingspolitik vor. Partei- und Fraktionsführung sind sich ferner einig, dass soziale Fragen stärker in den Vordergrund gerückt werden.

Die bürgerliche Presse scheint allerdings weniger an solchen Sachfragen interessiert zu sein als an Konflikten in der Führungsspitze. Hervorgehoben wurde zumeist, Exfraktionschef Gregor Gysi habe die Partei als »saft- und kraftlos« kritisiert – seine Amtsnachfolger Sahra Wagenknecht und Dietmar Bartsch seien aber anderer Meinung. (jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/287031.die-linke-steckt-ihre-marschroute-ab.html>